

10. Januar



2,5  
zweikomma5

© Christian Bartels

## Engpass

Wenn eine Straße einen Graben überquert, bezeichnet man dies als „Überfahrt“, wie hier am Randelgraben an der Ortseinfahrt nach Schönebeck aus Richtung Gnadau.

Nicht selten staut sich dort das Wasser, da die Durchlässe für die anfallenden Wassermengen viel zu klein dimensioniert sind. Gräben mit aufgestautem Wasser können aber nicht entwässern, sondern tragen im Gegenteil zur Erhöhung des Grundwasserspiegels der Umgebung bei.

Die Beseitigung aller Staustufen in den Gräben muss daher eine der vorrangigen Aufgaben eines Grundwassermanagements werden. Dabei kann die Verantwortung nicht allein bei der Gemeinde liegen, auf deren Gebiet die Überfahrt liegt – hier ist eine übergeordnete Koordination erforderlich.